

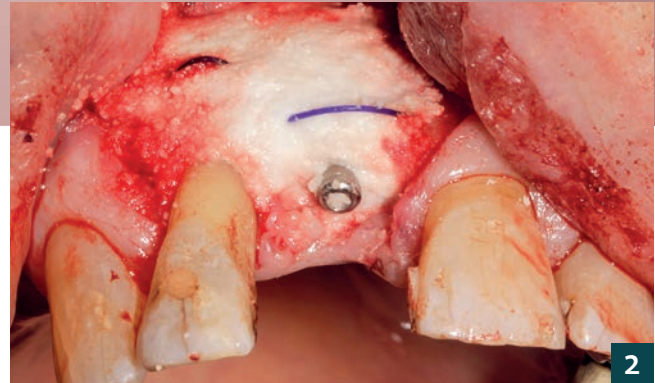
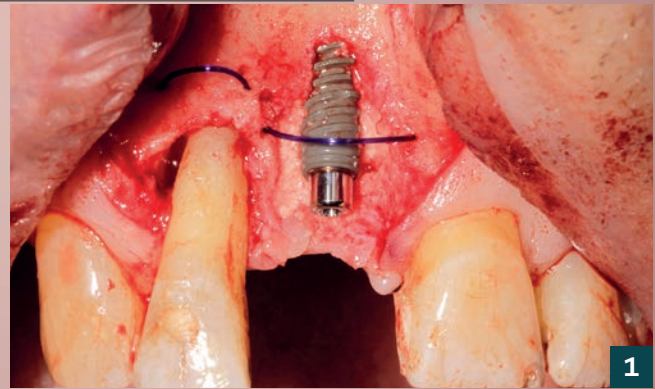
Moderne GBR mit der Tent-Pole-Technik

Der langfristige und ästhetische Erfolg einer Knochenaugmentation hängt nicht allein vom verwendeten Knochenersatzmaterial ab. Entscheidend ist vor allem die Fähigkeit, während der Heilungsphase einen stabilen Regenerationsraum aufrechtzuerhalten. Genau hier setzt die Tent-Pole- bzw. Dome-Technik an.

Durch die kontrollierte Anhebung und Stabilisierung von Periost und Mukosa wird ein geschützter Raum geschaffen, in dem Blutkoagulum, Wachstumsfaktoren und Knochenersatzmaterial ungestört wirken können. Gleichzeitig wird der Druck des Weichgewebes auf das Augmentat reduziert und letzteres in seiner Position geschützt und gesichert – ein wesentlicher Faktor für vorhersagbare Knochenregeneration bei horizontalen und vertikalen Defekten.

Neuer Faden für etabliertes Konzept

Mit dem neuen TentPole PDO 2.0 Faden nach Dr. Nabil Benabadji M.Sc. (Zantomed) wird dieses etablierte Konzept besonders einfach und wirtschaftlich umgesetzt. Der langsam resorbierbare PDO-Faden bildet eine bogenförmige Stützstruktur, die das Weichgewebe anhebt und stabilisiert. So entsteht ein biologischer „Dom“, der das gewünschte Volumen schützt und die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Regeneration verbessert. Der PDO-Faden bietet mehrere Vorteile: Er ist einfach zu platzieren, vollständig resorbierbar, erfordert keinen zusätzlichen Eingriff zur Entfernung und kann simultan mit der Implantation erfolgen. Die bogenförmige Spannung des Fadens folgt der natürlichen labialen Anatomie und unterstützt eine harmonische Formgebung des Augmentationsbereichs. Zeitersparnis und eine optimierte biologische Einheilung ohne weitere Narbenbildung sind die Folge. Auch interessant: Die wirtschaftliche Komponente. Während einzelne Schirmschrauben je nach System schnell das Zehn- bis Zwölfwache kosten können, liegt der Preis eines sterilen TentPole PDO 2.0 Fadens mit 10 cm Länge bei lediglich rund vier Euro netto. Dadurch lässt sich die Space-Maintenance auch bei größeren Augmentationen äußerst kosteneffizient realisieren, ohne auf die biologischen Vorteile eines stabilisierten Regenerationsraums verzichten zu müssen.



Mehr Raumgewinn, Raumerhalt und Stabilität

In Kombination mit modernen regenerativen Materialien wie EthOss unterstützt der Faden die zentralen Erfolgsfaktoren der Guided Bone Regeneration: Raumgewinn, Raumerhalt und Stabilität. Das Ergebnis ist ein biologisch orientierter Ansatz, der Chirurgie vereinfacht, Materialkosten reduzieren kann und gleichzeitig optimale Voraussetzungen für die Knochenneubildung schafft. Ein Interview mit Dr. Nabil Benabadji gibt es ab sofort auf frag-pip.de.

Scan mich!



- 1** Der langsam resorbierbare Faden TentPole PDO 2.0 bildet eine bogenförmige Stützstruktur.
- 2** In Kombination mit modernen regenerativen Materialien wie EthOss unterstützt der Faden die Guided Bone Regeneration.
- 3** Harmonische Gesamterscheinung bei stabil eingeeiltem Implantat.